

Kurs Ende 1895—1913: 130, 130.50, 121, 134.75, 150, 129.25, 112.50, 110.75, 107.50, 110, 124.50, 141.10, 155, 143.50, 145.50, 124.90, 109.75, 100.60, 100%. Notiert in Berlin, Köln.

Dividenden 1888—1913: 11, 10¹/₂, 8¹/₂, 8²/₃, 8⁵/₆, 10, 2, 3, 4¹/₂, 4²/₃, 8¹/₂, 9¹/₂, 10, 0, 0, 2, 2, 9, 8¹/₂, 16²/₃, 13¹/₃, 9, 2¹/₂, 0, 0, 5%. Coup.-Verj.: 4 J. (F.)

Vorstand: Komm.-Rat Aug. Tiemann, Felix Meyer.

Prokuristen: Richard Nücklaus, Wilh. Recksiek, Edmund Horning.

Aufsichtsrat: (9—15) Vors. Otto Delius, Stelly. Wilh. Huber, Komm.-Rat Wilh. Kisker, Geh. Komm.-Rat Albrecht Delius, Carl G. Betselmann, Komm.-Rat H. Osthoff, Bielefeld; Geh. Komm.-Rat Emil vom Rath, Köln; Geh. Komm.-Rat Dr. Carl Möller, Brackwede; Franz Mülder, Emsdetten.

Zahlstellen: Eigene Kasse; Berlin: Delbrück Schickler & Co., Gebr. Schickler, A. Schaaffh. Bankver.; Köln: A. Schaaffh. Bankver., J. H. Stein; Bielefeld: Rhein.-Westf. Disconto-Ges.

Spinnerei Vorwärts in Brackwede bei Bielefeld.

Gegründet: 1855. **Zweck:** Fabrikation von Flachs- u. Wergarnen in den Anlagen Vorwärts u. Klein-Vorwärts. Zugänge auf Anlage-Kti erforderten 1907—1912 M. 88 218, 201 776, 56 271, 180 524, 91 384, 255 089, 1913 ca. M. 102 000. Abgeschrieben von 1872—1913 im ganzen M. 2 222 242. Anfang 1913 Ankauf der Bielefelder Bleiche vorm. F. W. Piderit in Senne II an der Station Kracks der Bahn Brackwede—Paderborn für M. 422 192; Grösse des Areals 210 Morgen mit 50 Morgen Bleichplan. Das Jahr 1909 wie auch 1910, das mit einem Verlust von M. 32 489 Abschluss (gedeckt aus Spez.-R.-F.), litt unter dem Rückgang der Garn-Preise bei bedeut. Steigerung der Flachspreise. Auch 1911 besserten sich die Verhältnisse nicht, so dass nach M. 61 899 Abschreib. ein Verlust von M. 18 174 resultierte, der aus dem Spez.-R.-F. Deckung fand; 1912 besserten sich die Verhältnisse, so dass ein Reingewinn von M. 72 159 erzielt werden konnte; 1913 M. 44 702 Reingewinn bei M. 85 418 höheren Abschreib.

Produktion:	1909	1910	1911	1912	1913
Verarbeitet wurde an Rohflachs . . . kg	1 398 168	1 585 088	1 664 976	1 789 942	1 813 008
Produziert an Flachs u. Wergarnen Bdl.	233 622	266 309	269 196	286 106	302 285
Verkauft wurden "	247 276	244 721	262 190	311 169	286 072
Im Betrage von M.	1 866 396	1 961 481	2 271 968	2 680 417	2 603 191

Kapital: M. 2 000 000 in 2500 Aktien à M. 600 und 500 5% Vorz.-Aktien à M. 1000. Ausser der Einzahlung ist 1869 ein Nachschuss von M. 150 pro Aktie à fonds perdu zur Erneuerung der Einricht. geleistet worden. Zur Betriebserweiterung u. zur Beschaffung neuer Masch. erfolgte lt. G.-V. v. 8./8. 1910 die Erhö. um M. 500 000 in 500 Vorz.-Aktien mit Div.-Ber. ab 1./1. 1911, angeboten den alten St.-Aktionären zu 100% plus 3% für Stemp., einzg. 30% zuzügl. Stemp. beim Bezug, 40% am 2./1. 1911 u. restl. 30% am 10./4. 1911. Diese Vorz.-Aktien sind mit einer 5% Div. vor den St.-Aktien und mit dem Anspruch auf Nachzahl. dieser 5%, sowie mit dem Recht der vorzugsweisen Befriedigung vor den St.-Aktien im Falle der Liquid. der Ges. ausgestattet. An dem über diese 5% Vorz.-Div. erzielten Jahresgewinn nehmen die Vorz.-Aktien im Verhältnis zu ihrem Kapitalbetrag gleichmässig teil.

Hypotheken: M. 750 000 (Stand Ende 1913).

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Spät. April. **Stimmrecht:** Je M. 200 A.-K. = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., etwaige Rückl. z. Spez.-R.-F., vertragsm. Tant. an Vorst., 5% Div. an Vorz.-Aktien nebst Rückständen, vom Rest bis 4% Div. an Vorz.- u. St.-Aktien, vom Übrigen 15% Tant. an A.-R. (mind. M. 4500), Rest an beide Aktienarten gleichmässig. Der Vors. u. die fungierenden Räte des A.-R. (letzte werden aus der Mitte des A.-R. ernannt u. stehen der Dir. ratend zur Seite) erhalten als Tant. je den doppelten Betrag als die übrigen A.-R.-Mitgl.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Grundstücke 238 857, Gebäude 453 196, Arb.-Wohnungen 229 948, Dampfmasch., Motoren, Transmissionen, Rohrleit., Spinn- u. Werkstattmasch. 563 844, Inventar 6663, do. f. Arb.-Wohn. 1, Gasanlage 1, elektr. Anlage 23 732, Fuhrwerk 856, Bleichgebäude 47 535, Bleichmasch., Koch- u. Trocknereinlage, Rohrleit. 25 403, Wassergewinnungsanlage 13 735, Klein-Vorwärts: Grundstücke 6000, Gebäude 80 840, Masch. etc. 176 898, Kläranlage 1; Neuanlage für Enstaubung u. Lüftung 2096, Bleichanlage Senne II 379 192, vorausbez. Prämie 1334, Kassa 1589, Wechsel 55 900, Effekten 12 700, Vorräte an Flachs, Werg u. Abfällen 1 174 838, do. an Garnen 479 062, do. an Betriebsmaterial. 66 019, Debit. 592 992, Avale 9000. — Passiva: A.-K. 2 000 000, R.-F. 156 000, Hypoth. 750 000, Arb.-Unterstütz.-F. 8106, unerhob. Div. 408, rückst. Löhne 10 900, Talonsteuer-Res. 4500 (Rückl. 2000), Diskont a. Aussenstände u. Wechsel 10 000, Spareinlagen 233 116, Kredit. 1 417 509, Avale 9000, Div. an Vorz.-Aktien 25 000, Vortrag 17 702. Sa. M. 4 642 242.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Fabrikat.- u. Handl.-Unk. 1 132 873, Kranken-, Unfall- etc.-Versich. 20 312, Abschreib. 137 094, z. R.-F. 2392, Gewinn 44 702. — Kredit: Vortrag 16 051, Brutto-Überschuss der Spinnerei u. Bleichen 1 307 168, Mieten f. Wohnungen u. Land 13 987, verf. Div. 168. Sa. M. 1 337 375.

Kurs Ende 1891—1913: St.-Aktien 111.10, 124.60, 125, 117.25, 118.25, 115.75, —, 118, 125, 90, 75.75, 71.10, 67.75, 65.50, 74, 87, 90, 85.75, 80.50, 59.80, 45.25, 39.25, 37.75%. Notiert in Berlin u. Cöln. Einführung der Vorz.-Aktien ist geplant.